



Tilia americana 'Redmond'



Höhe	12 - 20 m
Breite	8-12m
Krone	(schmal) kegelförmig, halboffene Krone
RINDE UND ÄSTEN	grau und oberflächlich gefurcht, junge Zweige olivgrün
Blatt	breit-eiförmig, Blattbasis schief herzförmig, grün, 10 - 20 cm
Blüte	hängende Rispen mit 6 - 15 Blüten, blassgelb, Ende Juli , duftende Blüten
Früchte	rund bis ellipsenförmig, gräulich, leicht filzig behaart, Ø ± 0,9 cm
Stacheln und Dornen	keiner
Toxizität	nicht giftig (in der Regel)
Bodenart	anspruchsaarm, Boden nicht zu trocken
Bepflasterung	verträgt befestigte Standorte
Winterhärte	5b (-26,0 bis -23,4 °C)
Windbeständig	gut
Andere Widerstände	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6), sehr gut
Faunabaum	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6), sehr gut, wertvoller Baum für Schmetterlinge und Falter
Verwendung	alleen und breite straßen, industriegebiete
Form	Hochstamm
Ursprung	Plumfield Nurseries, Fremont, Nebraska, 1942

Mäßig schnell wachsender Baum mit einer Höhe von 12 - 20 m bei einer Breite von ca. 6 - 7 m. Später wird die Krone etwas breiter. Auffallend ist die kerzengerade Wuchsweise des Stamms. Die graue Rinde ist zunächst noch glatt, erhält jedoch später untiefe Furchen. Junge Zweige sind olivgrün, an der Sonnenseite sowie an der Spitze oft rotbraun. Das Blatt ist bemerkenswert groß, hat eine abrupt zugespitzte Blattspitze und eine im Vergleich zur übrigen Gattung hellere Grünfarbe. An der Blattbasis ist es schief herzförmig, der Blattrand ist grob gesägt. Ab Juli erscheinen die duftenden, blassgelben Blüten. Die einzelnen Blüten haben einen Durchmesser von ca. 1,2 cm. Im Gegensatz zur übrigen Gattung verträgt 'Redmond' befestigte Flächen und ist wenig bzw. überhaupt nicht blattlausanfällig. Durch die schmalere Wuchsweise ist dieser Baum für Straßen geeignet.